

12./III. 1916

84

(Päpstlicher Segen für österreichisch-ungarische Austauschinvaliden.) Die durch Vermittlung des Heiligen Stuhls aus der russischen Gefangenschaft befreiten österreichisch-ungarischen Kriegsinvaliden haben an den Papst eine Dankadresse gerichtet. Auf diplomatischem Wege kam nun die Antwort, welche in folgendem Befehl des Kriegsministeriums an die Militärkommandos enthalten ist: „Das übersendete Dankschreiben an Seine Heiligkeit den Papst bereitete demselben große Freude und Befriedigung. Seine Heiligkeit spricht allen Unterzeichneten seinen Dank aus und spendet ihnen sowie ihren Familienangehörigen den apostolischen Segen.“ Hieron sind die noch derzeit in Militär-Sanitätsanstalten befindlichen Austauschinvaliden durch die Kommandanten zu verständigigen.